

WEINHEIMER NACHRICHTEN

ODENWÄLDER
ZEITUNG

Ein Stückchen Urlaub, Linnenbach, 30.07.2015



Ein Stückchen Urlaub in Linnenbach: Der Berufsbildungsbereich der Behindertenhilfe durfte das Gelände der Christlichen Gemeinde nutzen.

Linnenbach. Der Berufsbildungsbereich der Behindertenhilfe Bergstraße (bhb) erlebte ein Stückchen Urlaub: Die Gruppen der Standorte Fürth und Bensheim verbrachten eine sommerliche Grillfeier auf dem Gelände der Christlichen Gemeinde (DCG) in Linnenbach.

Die Idee dazu hatte ein Gruppenleiter des Fürther Berufsbildungsbereiches, der vor allem von der wunderbar barrierefreien Nutzung des Geländes begeistert war. Darüber hinaus bietet das Grundstück zahlreiche Freizeitmöglichkeiten, was eine optimale Voraussetzung ist: Den Besuchern stand ein Beachvolleyballfeld, ein Fußballplatz, große Wiesen zum Spielen und Faulenzen, ein wunderschöner Spielplatz und eine großzügige Grillhütte zur Verfügung.

„Die DCG schätzt die Arbeit der Behindertenhilfe Bergstraße sehr und erachtet die Einrichtung als sehr wichtig für die Gesellschaft und die Region“, heißt es dazu in einer Pressemitteilung der bhb. Mit ihrem Verein fördere die DCG mildtätige Zwecke. Zu Beginn wurden die rund 40 Personen, bestehend aus Mitarbeitern mit Behinderung des Berufsbildungsbereiches und deren Betreuer, auf dem Gelände herumgeführt. Bald rannten die jungen Leute - trotz heißer Temperaturen - los und die ersten Bälle wurden geschossen. Den ganzen Morgen wurde gekickt, Ringe geworfen, Badminton gespielt und der Spielplatz erkundet. Am Mittag freute sich die hungrige Mannschaft dann über Steaks und Würstchen vom Grill sowie frische Salate und Getränke. Das Gelände bot viel Raum für allerlei Spiel und Spaß und sorgte für viel Freude bei den Gästen.

Im Berufsbildungsbereich der bhb erhalten Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, sich zu qualifizieren und kontinuierlich beruflich sowie persönlich weiter zu entwickeln. So erlernen die Beschäftigten hier in zwei Jahren wichtige Grundlagen für ihr zukünftiges Arbeitsleben - ob innerhalb der Werkstatt oder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.